

## Symposium Internationale Entomofaunisticum Europae Centralis XXIII in Bozen, Südtirol (09.09. - 13.09.2013) – Ein Rückblick

Holger H. Dathe & Petra Kranebitter



Bozen war zum ersten Mal Tagungsort des SIEEC, und das Naturmuseum Südtirol hat mit großer Freude das 23. Internationale Symposium für Entomofaunistik in Mitteleuropa ausgerichtet. Diese Veranstaltung gilt als gut eingeführtes Forum für mitteleuropäische Entomologen zu komplexen Fragen der Entomologie, für die die Faunistik unentbehrliche Grundlage ist, vor allem Ökologie, Zoogeographie, Taxonomie, Systematik, Phylogenie, Arten- und Habitatschutz. Der Einladung des ständigen Komitees des SIEEC sind rund 80 Gäste aus 8 Ländern gefolgt.

Entsprechend vielfältig war das Programm (siehe Anhang). Der Direktor des Naturmuseums Südtirol, Dr. Vito Zingerle, begrüßte die Teilnehmer, der Präsident des SIEEC, Prof. Dr. Dr. h. c. Bernhard Klausnitzer eröffnete die Tagung. Voran stand die Verleihung der Ehrenmedaille für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Entomofaunistik an die Herren Ladislaus Rezbanyai-Reser, Natur-Museum Luzern (Laudatio Michael Geiser, Natural History Museum London) und Manfred Kahlen, Naturwissenschaftliche Sammlungen, Innsbruck. Tiroler Landesmuseen-Betriebsgesellschaft m. b. H. (Laudatio Ernst Heiss, Innsbruck) (Abb. 1). In beiden Fällen wurden beeindruckende Lebensleistungen gewürdigt (siehe dazu die entsprechenden Aufsätze im vorliegenden Band).



Abb. 1: Verleihung der Ehrenmedaille für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Entomofaunistik. v.l.n.r.: Vito Zingerle (Direktor des Naturmuseums Südtirol), Ladislaus Rezbanyai-Reser (Natur-Museum Luzern), Manfred Kahlen (Tiroler Landesmuseen, Innsbruck), (Bernhard Klausnitzer, Präsident des SIEEC), 10.09.2013. Foto: Benno Baumgarten, NMS

Ein Schwerpunkt des Vortrags- und Posterprogramms war dem Alpenraum gewidmet, ein unerschöpfliches Thema, wie sich wieder einmal erwies. Die Berichte bezogen praktisch alle wesentlichen Insektengruppen ein, namentlich Coleoptera, Diptera, Hymenoptera, Lepidoptera, Neuropterida, Odonata und Trichoptera, in ungemein vielseitiger Sicht. Die Themen hatten Bezüge zu Klimawandel und Globalisierung, Faunenveränderungen, Parasitismus und Koevolution, Lokalfaunistik und Zoogeographie. Interessant waren auch methodische Ansätze, so die Anwendung der IR-Spektroskopie zur Abgrenzung von Artkomplexen bei Ameisen. Leider gab es keinen Preis für gestalterische Exzellenz, der Beitrag von Demetra Rakosy (Wien) zum Verhältnis von Bienen und Orchideen hätte ihn verdient.

Als Rahmenprogramm wurden ganztägige Exkursionen in die Dolomiten und in den Vinschgau von den Gastgebern liebevoll gestaltet und betreut. Bei der Exkursion in die Dolomiten erzählte der Direktor des Naturmuseums Dr. Vito Zingerle und bei der Exkursion in den Vinschgau der Konservator für Botanik des Naturmuseums Südtirol Dr. Thomas Wilhalm viel Interessantes über die Landschaft, Kultur und Kulturgeschichte. Bei der Exkursion in die Dolomiten ließ ein verfrühter Wintereinbruch in den Bergen die Teilnehmerinnen und -teilnehmer deutlich spüren, dass wir uns im Zentrum der Alpen befinden. Die kalten Temperaturen und das zeitweise Schneetreiben konnten aber der beeindruckenden Bergkulisse nichts anhaben. Ein weiterer fester Bestandteil des SIEEC ist ein gemeinsames Abendessen, das im Weißen Rössel, dem Traditions-Gasthaus Bozens, stattfand. Als Abrundung der Veranstaltung konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Einladung der Direktorin Dr. Angelika Fleckinger das Südtiroler Archäologiemuseum mit seiner weltberühmten Gletschermumie „Ötzi“ besuchen. Eingebettet in diesem Rahmen durfte man wieder einmal feststellen: faunistisches Arbeiten ist ein Privileg.

Erfahrene Organisatoren wissen, wie schwierig es heute geworden ist, Symposien für übergreifende Themen zu popularisieren, denn dem steht der übliche Druck zur Abarbeitung spezieller Projekte und dadurch oft eng begrenzter Interessen entgegen. Aber ganz genauso folgerichtig hat es sich wieder erwiesen, dass auch (oder gerade) unter diesen Zwängen die Erweiterung des Horizonts, der Zugang zu ferner stehenden Fragen und überhaupt der Austausch mit Fachkollegen anderen Profils ungemein anregend und höchst nützlich für die eigene Tätigkeit ist. Die Autoren des vorliegenden Artikels sind überzeugt, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in dieser oder jener, meist vielfacher Weise bereichert in ihre „Laboratorien“ zurückgekehrt sind und der Veranstaltung ein exklusives Andenken bewahren werden (Abb.2). Die Symposien, seinerzeit (1964) begründet als Begegnung zwischen Ost und West, haben sich in diesem Charakter natürlich verändert, aber sie haben neue moderne Inhalte gewonnen, dank der Ideen und des unermüdlichen Einsatzes ihres Präsidenten Bernhard Klausnitzer. Das bewährte Gute erhalten und sinnvoll gestalten, das ist erneut gelungen.

Für das SIEEC 23 ist kein gesonderter Tagungsband vorgesehen, sondern den Referentinnen und Referenten wurde die Möglichkeit geboten, ihren Tagungsbeitrag als Publikation im vorliegenden Band der Gredlerina zu veröffentlichen. Dieses Angebot wurde von einigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch genutzt.



Abb. 2: "Gruppenfoto", Teilnehmerinnen und Teilnehmer der XXIII SIEEC Tagung vor dem Naturmuseum Südtirol, 10.09.2013. Foto: Benno Baumgarten, NMS

*Adresse des Autoren:*

Prof. Dr. Holger H. Dathe  
Senckenberg Deutsches Entomologisches Institut  
Florastraße 23 b  
D-15374 Müncheberg, Deutschland  
[holger.dathe@senckenberg.de](mailto:holger.dathe@senckenberg.de)

Mag. Petra Kranebitter  
Naturmuseum Südtirol  
Bindergasse 1  
I-39100 Bozen  
[petra.kranebitter@naturmuseum.it](mailto:petra.kranebitter@naturmuseum.it)

## Anhang: Tagungsprogramm

### Montag / Monday 09.09.2013

16:00-18:00 **Registrierung** / registration

### Dienstag / Tuesday 10.09.2013

8:00 **Registrierung** / registration

9:00-9:20 **Grußworte** / opening words  
**VITO ZINGERLE** [Direktor Naturmuseum Südtirol / director Museum of Nature South Tyrol]  
**BERNHARD KLAUSNITZER** [Präsident des SIEEC / president of the SIEEC]

9:20-10:15 **Ehrungen** / award ceremony

**LADISLAUS REZBANYAI-RESER** [Natur-Museum Luzern (CH)]  
Laudatio: **MICHAEL GEISER** [Natural History Museum London (GB)]

**MANFRED KAHLN** [Tiroler Landesmuseen, Innsbruck (A)]  
Laudatio: **ERNST HEISS** [Innsbruck (A)]

10:15-10:45 **Kaffeepause** / coffee break

Chairman: **VITO ZINGERLE**, Naturmuseum Südtirol

10:45-11:15 **68 Jahre Tätigkeit für Entomofaunistik, davon 40 im Natur-Museum Luzern in der Schweiz**  
**LADISLAUS REZBANYAI-RESER** [Natur-Museum Luzern (CH)]

11:15-11:45 **Ein Streifzug durch die Geschichte der Faunistik in Südtirol**  
Glances at the history of the faunistics in South Tyrol  
**PETRA KRANEBITTER & VITO ZINGERLE** [Naturmuseum Südtirol]

11:45-12:30 **Lokalfaunen als Bausteine der Tiergeografie am Beispiel der „Käferfauna (Coleoptera) der Oberlausitz“**  
**BERNHARD KLAUSNITZER** [Dresden (D)]

12:30-13:30 **Mittagspause** / lunch break

13:30-14:30 **Posterpräsentation** / poster presentation

Chairman: **Bernhard Klausnitzer** [Dresden, president of the SIEEC]

14:30-15:00 **Die Käfersammlung des Londoner „Natural History Museum“ und ihre Schätze aus dem Alpenraum**  
**MICHAEL GEISER** [Natural History Museum London (GB)]

15:00-15:30 **Die Gattung *Hydrosmecta* (Coleoptera: Staphylinidae) im Alpenraum**  
The genus *Hydrosmecta* (Coleoptera: Staphylinidae) in the Alps  
**GREGOR DEGASPERI**<sup>1</sup>, **MANFRED KAHLN**<sup>2</sup> & **IRENE SCHATZ**<sup>1</sup>  
[<sup>1</sup>Institut für Zoologie, Universität Innsbruck (A), <sup>2</sup>Tiroler Landesmuseen, Innsbruck (A)]

- 15:30-16:00 **Käferarten der FFH-Richtlinie in Südtirol. Vergleich der historischen und aktuellen Verbreitungssituation**  
ANDREAS ECKELT [Tiroler Landesmuseen Ferdinandeum (A)]
- 16:00-16:30 **Kaffeepause** / coffee break
- 16:30-17:00 **Zwölf Neuroptera-Familien beleben Europa, vier davon – Nevrothidae, Dilaridae, Berothidae und Nemopteridae – fehlen in Mitteleuropa – warum? – auch in Zukunft?**  
Twelve families of Neuroptera populate Europe, four of them – Nevrothidae, Dilaridae, Berothidae, and Nemopteridae – are missing in Central Europe – why? – also in future?  
ULRIKE ASPÖCK<sup>1</sup> & HORST ASPÖCK<sup>2</sup>  
[<sup>1</sup>Zweite Zoologische Abteilung, Naturhistorisches Museum Wien (a), <sup>2</sup>Institut für Spezifische Prophylaxe und Tropenmedizin, Medizinische Parasitologie, Medizinische Universität Wien (A)]
- 17:00-17:30 **I Neuropterida nel progetto Fauna Europaea: stato dell'arte e prospettive nell'era dei social network**  
Neuropterida in the Fauna Europaea Project: past, present and future challenges in the Social Networks Age  
AGOSTINO LETARDI [Roma (I)]
- 19:30 **Sitzung des Ständigen Komitees des SIEEC**  
Conference of the permanent Committee of SIEEC

### Mittwoch / Wednesday 11.09.2013

Chairman: **Hannes Paulus** [Department of Integrative Zoology, University of Vienna (A)]

- 9:00-9:45 **Durch blutsaugende Insekten und Zecken übertragene Krankheitserreger des Menschen in Mitteleuropa aus der Sicht von Klimawandel und Globalisierung**  
Pathogens of humans transmitted by bloodsucking insects and ticks in Central Europe in the light of climate change and globalisation  
HORST ASPÖCK & JULIA WALOCHNIK [Institut für Spezifische Prophylaxe und Tropenmedizin, Medizinische Parasitologie, Medizinische Universität Wien (A)]
- 9:45-10:15 **Über die Identität von *Palaeocrocota ostrogovichi* (CARADJA, 1930) (Lepidoptera: Geometridae, Ennominae)**  
On the identity of *Palaeocrocota ostrogovichi* (CARADJA, 1930) (Lepidoptera: Geometridae, Ennominae)  
LASZLO RAKOSY<sup>1</sup>, DIETER STÜNING<sup>2</sup>, MANFRED SOMMERER<sup>3</sup> & MIHAI STANESCU<sup>4</sup>  
[<sup>1</sup>Babes-Bolyai-University, Cluj-Napoca (RO), <sup>2</sup>Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig, Bonn (D), <sup>3</sup>Volpinistr. 72, Munich (D), <sup>4</sup>Naturhistorisches Museum Grigore Antipa, Bukarest (RO)]
- 10:15-10:45 **Siberia in the Alps: Recent status, habitat requirements, and conservation of *Coenagrion hylas* (Odonata: Coenagrionidae) in Central Europe**  
ARMIN LANDMANN [Institut für Zoologie, Universität Innsbruck (A)]
- 10:45-11:15 **Kaffeepause** / coffee break

- 11:15-11:45 **Zur Geschichte der dipterologischen Forschung in Südtirol**  
Contribution to the history of dipterological research in South Tyrol  
**JOACHIM ZIEGLER** [Museum für Naturkunde, Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung an der Humboldt-Universität zu Berlin (D)]
- 11:45-12:15 **Black flies (Diptera: Simuliidae) of the Danube river and its tributaries in the Iron Gate area (Serbia, Romania)**  
**MATÚŠ KÚDELA**<sup>1</sup>, **ALEKSANDRA-IGNJATOVIĆ ČUPINA**<sup>2</sup>, **TATIANA BRÚDEROVÁ**<sup>1</sup> & **DUŠAN PETRIĆ**<sup>2</sup>  
[<sup>1</sup>Department of Zoology, Comenius University in Bratislava (SK) <sup>2</sup>Laboratory for Medical Entomology, Faculty of Agriculture, University in Novi Sad (SRB)]
- 12:15-12:45 **Distribution, morphology and taxonomy of the black fly *Simulium colombaschense* (SCOPOLI, 1780) (Diptera: Simuliidae)**  
**TATIANA BRÚDEROVÁ** & **MATÚŠ KÚDELA** [Department of Zoology, Comenius University in Bratislava (SK)]
- 12:45-14:00 **Mittagspause / lunch break**  
  
Chairwoman: **Ulrike Aspöck** [Naturhistorisches Museum Wien]
- 14:00-14:30 **Gibt es wirklich nur so wenige Köcherfliegen in Südtirol?**  
Is the Trichoptera fauna of South Tyrol really so poor?  
**HANS MALICKY** [Lunz am See (A)]
- 14:30-15:00 **Species delimitation in the *Tetramorium caespitum/impurum* complex (Hymenoptera: Formicidae) using next generation sequencing**  
**HERBERT WAGNER** [Molecular Ecology Group, Institute of Ecology, University of Innsbruck (A)]
- 15:00-15:30 **A near-infrared spectroscopy routine for species identification in the cryptic *Tetramorium caespitum/impurum* ant complex**  
**MARTIN CARL KINZNER**<sup>1</sup>, **HERBERT C. WAGNER**<sup>1</sup>, **ANDREA PESKOLLER**<sup>1</sup>, **FLOYD DOWELL**<sup>2</sup>, **WOLFGANG ARTHOFER**<sup>1</sup>, **BIRGIT C. SCHLICK-STEINER**<sup>1\*</sup> & **FLORIAN M. STEINER**<sup>1\*</sup>  
[<sup>1</sup>Molecular Ecology Group, Institute of Ecology, University of Innsbruck (A), <sup>2</sup>United States Department of Agriculture, Agricultural Research Service, Manhattan, KS (USA), \* Equally contributing senior authors]
- 15:30-16:00 **Bienen als Bestäuber zentraleuropäischer Orchideen**  
Bees as pollinators of Central European orchids  
**HANNES PAULUS** [Department of Integrative Zoology, University of Vienna (A)]
- 16:00-16:30 **Kaffeepause / coffee break**
- 16:30-17:00 **Fatal attraction: the full story on how sexually deceptive orchids recruit male Hymenoptera as pollinators**  
**DEMETRA RAKOSY** & **HANNES F. PAULUS** [Department of Integrative Zoology, University of Vienna (A)]
- 17:00-17:30 **Parasite-host interaction between *Varroa destructor* and *Apis* sp.**  
**MARIA CELESTE FERNANDEZ FERRARI** & **SERGIO ANGELI** [Free University of Bozen-Bolzano (I)]

- 17:30-18:00 **The impact of the endosymbiont *Wolbachia* on the evolution of *Rhagoletis* fruit flies**  
**HANNES SCHULER** [Institute of Forest Entomology, Forest Pathology and Forest Protection, University of Natural Resources and Life Sciences, Vienna (A), Faculty of Science and Technology, Free University of Bozen-Bolzano (I)]
- 19:30 **Gesellschaftsabend im Weißen Rössl** / Social evening at the Cavallino Bianco

**Poster / posters**

**MARIA HÖPPERGER & HEINRICH SCHATZ** [Institut für Zoologie, Universität Innsbruck (A)]  
**Hornmilben (Acari, Oribatida) von Castelfeder, einem Trockenstandort im Südtiroler Etschtal – Erste Ergebnisse**  
Oribatid mites (Acari, Oribatida) from xerothermic habitats in Castelfeder in South Tyrol (Italy) – First results

**BORIS P. ILYASHUK<sup>1</sup>, KARIN A. KOINIG<sup>1</sup>, ELENA A. ILYASHUK<sup>1</sup>, RICHARD TESSADRI<sup>2</sup> & ROLAND PSENNER<sup>1</sup>**  
[<sup>1</sup>Institute of Ecology, University of Innsbruck; <sup>2</sup>Institute of Mineralogy and Petrography, University of Innsbruck (A)]  
**Adverse effects of natural acid rock drainage on aquatic macroinvertebrates in the upper Vinschgau Valley, Central Eastern Alps, Italy**

**ELENA A. ILYASHUK<sup>1</sup>, WOJCIECH TYLMANN<sup>2</sup>, BORIS P. ILYASHUK<sup>1</sup>, KARIN A. KOINIG<sup>1</sup> & ROLAND PSENNER<sup>1</sup>**  
[<sup>1</sup>Institute of Ecology, University of Innsbruck (A); <sup>2</sup>Institute of Geography, University of Gdańsk (PL)]  
**Long-term changes in non-biting midge (Diptera: Chironomidae) diversity in the Tyrolean Alps**

**GEORG NIEDRIST & LEOPOLD FÜREDER** [River Ecology and Invertebrate Biology, Institute of Ecology, University of Innsbruck (A)]  
Spatial and temporal variations in chironomid assemblages in glaciated catchments (NP Hohe Tauern, Austria)

**MICHAEL STEINWANDTER & JULIA SEEBER** [Institute of Ecology, Department Soil Ecology, University of Innsbruck (A)]  
**Die Auswirkung von Landnutzungsänderungen auf die Zusammensetzung der Bodenmakrofauna**  
Effect of land-use changes on the soil macrofauna community

**JOACHIM ZIEGLER** [Museum für Naturkunde, Leibniz-Institute for Research on Evolution and Biodiversity at the Humboldt-University Berlin (D)]  
**Diptera Stelvia. A dipterological perspective on an alpine landscape**

**Donnerstag / Thursday 12.09.2013**

**Exkursion Dolomiten** / excursion Dolomites  
Fahrt mit dem Bus von Bozen nach Gröden/Val Gardena zum Sellajoch/Passo Sella (2.244 m) und weiter zum Pordoi joch/Passo Pordoi (2.240 m). Von dort aus eine Wanderung entlang

des Bindelweges/Viel dal Pan (Steig Nr. 601) zur Schutzhütte Sass Beccei (2.423 m) und – optional – weiter bis zur Bindelhütte/ Vièl dal Pan (2.432 m) mit wunderschönem Blick auf die Marmolata, dem höchsten Berg in den Dolomiten (Abb. 3). Rückfahrt vom Pordoijoch über das Fassatal zum Karerpass/Passo di Costalunga (1.745 m) mit Besichtigung des Karer Sees / Lago di Carezza (1.519 m, Abb. 4).

Begleitperson: Vito Zingerle, Direktor des Naturmuseums Südtirol

### **Freitag / Friday 13.09.2013**

**Exkursion in den Vinschgau**, ein inneralpines Trockental / excursion Val Venosta

Abfahrt mit dem Bus von Bozen in den Vinschgau nach Allitz (1.100 m) mit Wanderung zum Sonnenberg von Kortsch („Matatscher Leiten“, inneralpine Trockenweiden). Weiterfahrt nach Staben und Fahrt mit einem Shuttlebus zum Parkplatz vom Schloss Juval (Museum und Wohnort des Bergsteigers Reinhold Messner). Von dort aus Wanderung entlang des historischen Waalweges „Schnalswaalweg“ nach Tschars (Trockenrasen mit *Stipa* spp. und Flaumeichenbuschwald).

Begleitperson: Thomas Wilhalm, Kurator für Botanik im Naturmuseum Südtirol



Abb. 3: Blick von der Bindelhütte/ Vièl dal Pan (2432 m) auf die Marmolata, dem höchsten Berg der Dolomiten. 12.09.2013. Foto: Petra Kranebitter, NMS



Abb. 4: Karer See / Lago di Carezza (1.519 m). 12.09.2013. Foto: Petra Kranebitter, NMS

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Gredleriana](#)

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: [014](#)

Autor(en)/Author(s): Dathe Holger Heinrich, Kranebitter Petra

Artikel/Article: [Symposium Internationale Entomofaunisticum Europae Centralis XXIII in Bozen, Südtirol \(09.09. - 13.09.2013\) - Ein Rückblick 7-14](#)